Markt Eschau

Amts- und Mitteilungsblatt

www.eschau.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Mittwoch, Freitag:	08.00 – 12.00 Uhr	sowie Termine
Dienstag:	13.00 – 16.00 Uhr	nach individueller
Donnerstag:	13.00 – 18.00 Uhr	Vereinbarung

Telefon-Nr.: 09374 / 9735-0 **E-Mail: rathaus@eschau.de**

Ausgabe Nr. 04 /25.02.2026 Jahrgang 2026

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

um für Sie unnötige Wartezeiten beim Besuch des Rathaus zu vermeiden, bitten wir Sie Termine zu vereinbaren.

Öffnungszeiten:	Montag, Mittwoch und Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr
	Dienstag:	13:00 - 16:00 Uhr
	Donnerstag:	13:00 - 18:00 Uhr
Ausgabe „Gelber Sack“	Foyer Rathaus (Bitte nur 2 Rollen pro Haushalt!)	
Erreichbarkeit Markt Eschau	**E-Mail:**	**rathaus@eschau.de**
	Homepage:	**www.eschau.de**
	Instagram:	**markteschau**
	Telefon:	**0 93 74 / 97 35 – 0**
Bürgerservice-Portal	**Fax:**	**0 93 74 / 97 35 – 102**
Beantragung online	**Homepage:**	**www.eschau.de unter Rathaus und Bürgerservice /**

Sie erreichen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter direkt unter folgenden Telefon-Nummern und E-Mail (Stand: 01. Februar 2026):

Sekretariat / Amtsblatt:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 0	E-Mail: rathaus@eschau.de / amtsblatt@eschau.de
Einwohnermeldeamt / Passamt:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 116	E-Mail: cornelia.fersch@eschau.de
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 116	E-Mail: theresa.roscher@eschau.de
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 117	E-Mail: katja.suess@eschau.de
Standesamt / Friedhofswesen:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 118	E-Mail: standesamt@eschau.de / gina.schaad@eschau.de
Öffentliche Sicherheit und Ordnung:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 121	E-Mail: annika.fuchs@eschau.de
Bauamt:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 122	E-Mail: carsten.suess@eschau.de
Bautechnik / Gebäudemanagement:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 123	E-Mail: kai.brehm@eschau.de
Geschäftsleitung:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 131	E-Mail: matthias.guenther@eschau.de
Kämmerei:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 132	E-Mail: chayenne.fuerst@eschau.de
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 135	E-Mail: luisa.schliessmann@eschau.de
Marktkasse:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 133	E-Mail: elisabeth.stapf@eschau.de
Steuern und Abgaben / Gewerbewesen:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 134	E-Mail: veronika.weiss@eschau.de
Öffentliche Veranstaltungen:	E-Mail: veranstaltungen@eschau.de
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 141	E-Mail: monika.orta@eschau.de
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 142	E-Mail: madlen.kranich@eschau.de
Quartiersmanagement:	
Tel. 0 93 74 / 97 35 – 143	E-Mail: manuela.haumer@eschau.de

Stand 2/2026

Eschau - Helau

Am Rosenmontag tobte beim Kinderfasching in der Elsavahalle wieder der Bär bzw. das Faulhorn Gustl mit den Kindern.

Das Faulhorn Gustl und der Wasserfloh Egon hielten die unzähligen kleine und große Besucher, Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern bei bester Laune und brachte so manchen Besucher beim Mittanzen außer Atem.

Ein Highlight des kurzweiligen Nachmittags waren außerdem die Auftritte der Eschauer Kleinen Garde, die mit ihren professionell einstudierten Tanzeinlagen das gesamte Publikum begeisterten und dem diesjährigen Prinzenpaar Carina I und Matthias II.

Zum Abschluss wurde noch das beste Kostüm vom Publikum gewählt und prämiert. Hier durfte sich der kleine Oskar als über den ersten Preis, ein Gutschein vom Erlebnis-zentrum Spessart, freuen!

Viele Helfer sorgten wieder dafür, dass dieser Nachmittag für die Kinder zu einem Erlebnis wurde, welches nicht so schnell vergessen wird. Hierfür nochmals herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Wahlbekanntmachung

für die Wahl des Marktgemeinderats und des ersten Bürgermeisters sowie für die Wahl des Kreistags und der Landrätin oder des Landrats

am Sonntag, 08. März 2026

1. Die Abstimmung dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.

2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden**:

2.1 **Im Abstimmungsraum**:

2.1.1 Die Gemeinde ist in fünf allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 15. Februar 2026 (21. Tag vor dem Wahltag) übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

2.1.2 Die Gemeinde ist in keine Sonderstimmbezirke eingeteilt.

2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

a) bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,

b) bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen.

2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.

2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.

2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.

2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei Bürgermeister- und Landratswahlen aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

2.2 **Durch Briefwahl**:

2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:

a) Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,

b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,

c) einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,

d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr im

Kana-Haus Eschau, Rathausstraße 15, 63863 Eschau (Briefwahlbezirke Eschau I, Eschau II und Wildensee), in der Elsavahalle Eschau, Rathausstraße 11, 63863 Eschau (Briefwahlbezirk Sommerau) und im Rathaus Eschau, Rathausstraße 13, 63863 Eschau (Briefwahlbezirk Hobbach) zusammen.

4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel**:

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt.[1)] Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

4.1 **Wahl des Gemeinderats und des Kreistags**:

4.1.1 Sofern die Stimmzettel **mehrere** Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältniswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln[1)] ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 Sofern die Stimmzettel **keinen oder nur einen** Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der **Mehrheitswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln[1)] ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind so viele Stimmen, wie Gemeinderatsmitglieder oder Kreisrätinnen und Kreisräte zu wählen sind. Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

a) Wenn der Stimmzettel nur **einen Wahlvorschlag** enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall sind die übrigen Bewerberinnen und Bewerber dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.

b) Wenn der Stimmzettel **keinen Wahlvorschlag** enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

4.2 **Wahl des ersten Bürgermeisters sowie der Landrätin und des Landrats**:

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln[1)] ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB)

Eschau, 25.02.2026

Gerhard R ü t h
1. Bürgermeister

1)Falls aus Platzgründen nur die Niederlegung der Stimmzettelmuster in der Gemeindeverwaltung erfolgt: Die Stimmzettelmuster liegen während der allgemeinen Dienstzeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme bereit. Aus den Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben.

Hinweise

zur Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie zur Feststellung der Abstimmungsergebnisse

für die Wahl des Marktgemeinderats und des ersten Bürgermeisters im Markt Eschau, am 08. März 2026

sowie die Wahl des Kreistags und des Landrats im Landkreis Miltenberg am 08. März 2026

Für die Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie die Feststellung der Abstimmungsergebnisse für die Wahl des ersten Bürgermeisters und des Marktgemeinderats im Markt Eschau sowie die Wahl des Landrats und des Kreistags im Landkreis Miltenberg am 08. März 2026 geben wir zusätzlich zu der Wahlbekanntmachung des Marktes Eschau vom 25.02.2026 die folgenden weiteren Hinweise:

1. Allgemeine Hinweise

Muster-Stimmzettel

Die Muster-Stimmzettel für die Bürgermeister- und Marktgemeinderatswahl im Markt Eschau sind im Anschluss an die Wahlbekanntmachung des Marktes Eschau vom 25.02.2026, die durch öffentlichen Anschlag bzw. Aushang an der gemeindlichen Bekanntmachungstafel (Standort: Rathausplatz Rathaus Eschau, Rathausstr. 13, 63863 Eschau) bekannt gemacht wurde, veröffentlicht. Die Muster-Stimmzettel für die Landrats- und Kreistagswahl im Landkreis Miltenberg können zu den allgemeinen Dienstzeiten im Rathaus Eschau, Rathausstr. 13, 63863 Eschau eingesehen werden. Im Übrigen sind die Muster-Stimmzettel im Internet auf der Homepage des Marktes Eschau (www.eschau.de) und der Homepage des Landratsamtes Miltenberg (www.wahlen-in-mil.de) online aufrufbar.

Wahlverhandlung

Die Wahlverhandlung, d.h. die Durchführung der Abstimmung sowie die Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie die Feststellung der Abstimmungsergebnisse, ist öffentlich.

Jedermann hat Zutritt, soweit hierdurch die Abstimmung sowie Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie die Feststellung der Abstimmungsergebnisse nicht beeinträchtigt wird.

Die Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie die Feststellung der Abstimmungsergebnisse erfolgt zwingend in folgender Reihenfolge:

1. Bürgermeisterwahl
2. Landratswahl
3. Marktgemeinderatswahl
4. Kreistagswahl

2. Besondere Hinweise
zur Bürgermeisterwahl im Markt Eschau und zur Landratswahl im Landkreis Miltenberg

Die Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie die Feststellung der Abstimmungsergebnisse für die Wahl des ersten Bürgermeisters im Markt Eschau und des Landrats im Landkreis Miltenberg erfolgt am Wahlsonntag unmittelbar nach Ablauf der Abstimmungszeit um 18.00 Uhr in den Abstimmungsräumen der allgemeinen Stimmbezirke und den Auszählungsräumen der Briefwahlvorstände wie folgt:

Allgemeine Wahlbezirke

Eschau I (Abstimmungsraum: Elsavahalle Eschau)
Eschau II (Abstimmungsraum: Volksschule Eschau)
Sommerau (Abstimmungsraum: Gemeinschaftshaus Sommerau)
Hobbach (Abstimmungsraum: Gemeinschaftshaus Hobbach)
Wildensee (Abstimmungsraum: Gemeinschaftshaus Wildensee)

Briefwahlbezirke

Eschau I (Auszählungsraum: Kana-Haus Eschau)
Eschau II (Auszählungsraum: Kana-Haus Eschau)
Sommerau (Auszählungsraum: Elsavahalle Eschau)
Hobbach (Auszählungsraum: Rathaus Eschau)
Wildensee (Auszählungsraum: Kana-Haus Eschau)

3. Besondere Hinweise
zur Marktgemeinderatswahl im Markt Eschau und zur Kreistagswahl im Landkreis Miltenberg

Die Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie die Feststellung der Abstimmungsergebnisse für die Wahl des Marktgemeinderats im Markt Eschau und des Kreistags im Landkreis Miltenberg (nach Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie Feststellung der Abstimmungsergebnisse für die Wahl des ersten Bürgermeisters im Markt Eschau und des Landrats im Landkreis Miltenberg) wird für die allgemeinen Stimmbezirke und die Briefwahlvorstände wie folgt durchgeführt:

Allgemeine Wahlbezirke

Eschau I (Auszählungsraum: Elsavahalle Eschau)
Eschau II (Auszählungsraum: Rathaus Eschau)
Sommerau (Auszählungsraum: Rathaus Eschau)
Hobbach (Auszählungsraum: Rathaus Eschau)
Wildensee (Auszählungsraum: Rathaus Eschau)

Briefwahlbezirke

Eschau I (Auszählungsraum: Kana-Haus Eschau)
Eschau II (Auszählungsraum: Kana-Haus Eschau)
Sommerau (Auszählungsraum: Elsavahalle Eschau)
Hobbach (Auszählungsraum: Rathaus Eschau)
Wildensee (Auszählungsraum: Kana-Haus Eschau)

Für die Auszählung und Auswertung der Stimmzettel wird, wie bereits bei den Allgemeinen Kommunalwahlen 2002, 2008, 2014 und 2020 ein Wahlauszählungs- und Wahlauswertungsverfahren eingesetzt; damit können die Stimmzettel bzw. die einzelnen Stimmen auf den Stimmzetteln mit Hilfe von Barcodelesestiften erfasst und ausgewertet werden.

Rathaus am Montag, 09. März 2026, für allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen

Nachdem die Wahlverhandlung für die Wahl des Kreistags im Landkreis Miltenberg erfahrungsgemäß am Wahlsonntag aus zeitlichen Gründen nicht bzw. nicht vollständig durchgeführt oder nicht bzw. nicht vollständig abgeschlossen werden kann, wird die Auszählung und Auswertung der Stimmzettel sowie die Feststellung des Abstimmungsergebnisses voraussichtlich am folgenden Tag durchgeführt und abgeschlossen.

Das Rathaus Eschau ist deshalb am Montag, 09. März 2026, für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen.

In dringlichen Angelegenheiten ist eine telefonische Erreichbarkeit wie folgt gewährleistet:

Rathaus: 09374 / 9735-0

Bauhof: 0173 / 7219905

Wasserwart: 0173 / 7219903

4. Präsentation und Informationsmöglichkeiten über die Wahlergebnisse

Die Wahlergebnisse werden am Wahlsonntag im Rathaus Eschau (Sitzungssaal), Rathausstr. 13, 63863 Eschau auf einem großen Bildschirm öffentlich präsentiert. Im Übrigen sind die Wahlergebnisse am Wahlsonntag auf der Homepage des Marktes Eschau (www.eschau.de) und der Homepage des Landratsamtes Miltenberg (www.wahlen-in-mil.de) online abrufbar.

Eschau, 25.02.2026

Annika Fuchs
Gemeindewahlleitung

Die Wahlleiterin des Marktes Eschau

Bekanntmachung

der Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des abschließenden Wahlergebnisses für die Wahl des Marktgemeinderats und des ersten Bürgermeisters im Markt Eschau, Landkreis Miltenberg, am 08. März 2026

Die **Sitzung des Wahlausschusses** zur Feststellung des abschließenden Wahlergebnisses gemäß Art. 19 Abs. 3 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG) findet statt **am Dienstag, 17. März 2026, um 17.00 Uhr im Rathaus Eschau, Rathausstr. 13, 63863 Eschau (Sitzungssaal)**.

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechtigte Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Eschau, 25.02.2026

Annika Fuchs
Gemeindewahlleiterin

Markt Eschau

Bekanntmachung

über die maßgebliche Art der Verkündung der Wahlergebnisse für die Wahl des ersten Bürgermeisters und des Marktgemeinderats im Markt Eschau am 08. März 2026

Nach Art. 19 Abs. 3 Satz 1 und Art. 47 Abs. 1 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) sowie § 90 Abs. 6 und § 92 Abs. 3 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung (GLKrWO) hat die Wahlleiterin des Marktes Eschau (Gemeindewahlleiterin) für die am 08. März 2026 stattfindende Bürgermeister- und Marktgemeinderatswahl im Markt Eschau das ermittelte vorläufige Wahlergebnis unter dem Vorbehalt der Feststellung durch den Wahlausschuss und das endgültige Wahlergebnis gegenüber der Öffentlichkeit zu verkünden.

Diese Verkündungen ersetzen die bislang erforderliche Verständigung der auf Grund eines Wahlvorschlages gewählten Bewerberinnen und Bewerber.

Wer die Wahl ablehnen will, muss dies binnen einer Woche nach Verkündung des vorläufigen Wahlergebnisses durch die Gemeindewahlleiterin schriftlich oder zur Niederschrift beim Markt Eschau, Rathausstr. 13, 63863 Eschau (Büro Gemeindewahlleiterin) erledigen; ansonsten gilt die Wahl als angenommen (Art. 47 Abs. 1 GLKrWG).

Gemäß § 90 Abs. 6 Satz 2 und § 92 Abs. 3 Satz 1 GLKrWO gibt die Gemeindewahlleiterin hiermit bekannt, dass die Verkündungen der Wahlergebnisse durch öffentlichen

Anschlag bzw. Aushang an der gemeindlichen Bekanntmachungstafel, Rathausplatz Rathaus Eschau, Rathausstr. 13, 63863 Eschau

erfolgen werden. Die für den Beginn der Wochenfrist zur Ablehnung der Wahl jeweils maßgebliche Veröffentlichung ist der öffentliche Anschlag bzw. Aushang an der gemeindlichen Bekanntmachungstafel.

Zusätzlich wird die Bekanntgabe des vorläufigen Wahlergebnisses im Internet unter www.eschau.de präsentiert werden.

Eschau, den 25.02.2026

Annika Fuchs
Gemeindewahlleiterin

Auszug aus der Niederschrift
über Sitzung des Marktgemeinderates des Marktes Eschau
am Montag, 15.12.2025, im Rathaus Eschau (Sitzungssaal)

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender
1. Bürgermeister Rüth, Gerhard

Marktgemeinderatsmitglied
2. Bürgermeisterin Frieß, Alexandra
3. Bürgermeisterin Zipf, Gisela
Marktgemeinderat Ackermann , Otto
Marktgemeinderat Adler, Peter
Marktgemeinderat Ballmann, Jens
Marktgemeinderat Frieß , Holger
Marktgemeinderat Horlebein, Georg
Marktgemeinderat Jaxtheimer, Klaus
Marktgemeinderat Katte, Wolfgang
Marktgemeinderat Langer, Matthias
Marktgemeinderat Pfeifer, Christian
Marktgemeinderat Rüth, Berthold
Marktgemeinderat Wehren, Sebastian
Marktgemeinderätin Maier, Brigitte
Marktgemeinderätin Rotter, Hildegard

Sonstiges

Sauer, Simon	bft Energieberatungs GmbH, Hösbach
Fache, Anne	Büro FM-Planer GbR, Aschaffenburg
Steenken, Marc	Ingenieurgesellschaft SB mbH, Laudenbach

Verwaltung
Günther, Matthias
Fuchs, Annika
Becker, Susanne

Abwesende oder entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder:

Marktgemeinderat Kabel, Jonathan	Entschuldigt fehlend

1. Bürgermeister Gerhard Rüth eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 05.12.2025 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth stellt fest, dass der Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

01. Genehmigung von Niederschriften
Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2025

02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2025

03. Bekanntgaben und Informationen von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth

03.1 Aktueller Sitzungskalender

03.2 Bürokratiebeauftragter der Bayerischen Staatsregierung in Eschau

03.3 Information Bauleitplanverfahren der Gemeinde Heimbuchenthal
3. Änderung des Flächennutzungsplanes "Sport- und Freizeitgelände Buchrain"

03.4 Information Bauleitplanverfahren des Marktes Elsenfeld
Aufstellung des Bebauungsplanes "Marienstraße 35-37 - Shell-Areal"

03.5 Abschluss der Arbeiten an den Abgasabsauganlagen in den Feuerwehrhäusern

Aktuelle Information

03.6 Information Verlängerung Allgemeinverfügung und Veränderungssperre zur Sicherung des geplanten Wasserschutzgebietes für den Tiefbrunnen "Quelle" des Marktes Eschau

03.7 Sicherung der Trinkwasserversorgung im Markt Eschau
Entnahme und Zutageförderung von Grundwasser aus dem Tiefbrunnen „Quelle“

03.8 Kindertageseinrichtungen im Markt Eschau

Endabrechnung der Hochbaumaßnahme „Kindertageseinrichtung Eschau“ (Neubau von 4 Kindergarten- und 3 Krippengruppen)

04. Bürgerfragestunde

04.1 Geologisches Gutachten für Windkraftanlagen

05. Bauleitplanung im Markt Eschau
Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes "Lebensmittelmarkt Die Untern Wiesen"

05.1 Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
Abwägung der Stellungnahmen

05.2 Satzungsbeschluss

06. Kommunale Wärmeplanung
Potentialanalyse, Zielszenario und Umsetzung - Aktuelle Information

07. Kommunales Energieeffizienz-Netzwerk "DieKlimaKommunen³"
Thermografiespaziergang - Aktuelle Information

08. Erstellung einer Straßenzustandserfassung mit einer gesamtheitllichen Betrachtung der Gewerke Verkehrsanlagen, Kanalisation und Wasserleitung ("INFRA-Planung")

08.1 Vorstellung des Angebotes der Ingenieurgesellschaft SB mbH - Steenken & Breitenbach, Laudenbach

09. Allianz SpessartKraft e. V. - Regionalbudget 2026
Vorschlag für gemeindliches Kleinprojekt

10. Öffentliche Entwässerungseinrichtung

10.1 Kalkulation der neuen Herstellungsbeitragssätze der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Eschau (BGS-EWS 2025)

10.2 Satzungsrecht
Neuerlass der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Marktes Eschau (EWS 2025) mit Aufhebung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Marktes Eschau (EWS 2012/2018)

10.3 Satzungsrecht
Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Eschau (BGS-EWS 2025) mit Aufhebung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Eschau (BGS-EWS 2018/2022)

11. Antrag auf Gründung einer Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Wildensee

12. Jahresrückblick 1. Bürgermeister Gerhard Rüth

13. Anfragen Marktgemeinderatsmitglieder

13.1 Endabrechnung "Areal Kreuzgasse"

13.2 Dankeschön der Seniorinnen und Senioren

01. Genehmigung von Niederschriften
Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2025

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 17.11.2025 wurde allen Ausschussmitgliedern am 24.11.2025 auf dem Postweg übersandt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 17.11.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis
Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als genehmigt.

05. Bauleitplanung im Markt Eschau Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes "Lebensmittelmarkt Die Untern Wiesen"

05.1 Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung Abwägung der Stellungnahmen

Beschluss:

Der Marktgemeinderat wägt die im Rahmen des Bauleitplanverfahrens zur Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Lebensmittelmarkt Die Untern Wiesen“ (Plan-Entwurf mit Begründung vom 20.10.2025) im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Anregungen und Bedenken ab und nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der Marktgemeinderat billigt die vom Büro PlanerFM GbR, Aschaffenburg ausgearbeitete Stellungnahme vom 08.12.2025 und schließt sich den Ausführungen vollinhaltlich an.

Abstimmungsergebnis: 16 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

05.2 Satzungsbeschluss

Beschluss:

Der Marktgemeinderat billigt die vom Büro PlanerFM GbR, Aschaffenburg ausgearbeitete Planung zur Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Lebensmittelmarkt Die Untern Wiesen“ Plan mit Begründung vom 15.12.2025) und beschließt diese gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Abstimmungsergebnis: 16 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

09. Allianz SpessartKraft e. V. - Regionalbudget 2026 Vorschlag für gemeindliches Kleinprojekt

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt als gemeindliches Kleinprojekt im Rahmen des Regionalbudgets 2026 der Kommunalen Allianz SpessartKraft e.V. ein Glücks- und Achtsamkeitsprojekt an der Valentin-Pfeifer-Grund- und Mittelschule zu realisieren.

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 im Vermögenshaushalt verbindlich aufzunehmen und mit einem Ansatz in Höhe des förderfähigen Kostenrahmens von (maximal) 10.000 € (netto) bzw. 11.900 € (brutto) finanziell darzustellen.

Die Marktverwaltung wird beauftragt und ermächtigt für die Maßnahme eine Förderung als gemeindliches Kleinprojekt zu beantragen (förderfähiger Kostenrahmen: (maximal) 10.000 € (netto) bzw. 11.900 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 16 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

10. Öffentliche Entwässerungseinrichtung

10.2 Satzungsrecht Neuerlass der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Marktes Eschau (EWS 2025) mit Aufhebung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Marktes Eschau (EWS 2012/2018)

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Neuerlass der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Marktes Eschau (EWS 2025).

1. Bürgermeister Gerhard Rüth wird beauftragt und ermächtigt, die Satzung auszufertigen und amtlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 1 NEIN-Stimmen

10.3 Satzungsrecht Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Eschau (BGS-EWS 2025) mit Aufhebung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Eschau (BGS-EWS 2018/2022)

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Neuerlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Eschau (BGS-EWS 2025).

1. Bürgermeister Gerhard Rüth wird beauftragt und ermächtigt, die Satzung auszufertigen und amtlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 1 NEIN-Stimmen

11. Antrag auf Gründung einer Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Wildensee

Anerkennungsbeschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der Aufnahme bzw. Eingliederung einer Kinderfeuerwehr als Unterabteilung in die gemeindliche Einrichtung Freiwillige Feuerwehr Wildensee zu.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis:

1. Bürgermeister Gerhard Rüth weist den betroffenen Feuerwehrverein darauf hin, in diesem Zuge die Satzung des Feuerwehrvereins der Freiwilligen Feuerwehr Wildensee e.V. auf Grund der Aufnahme von Mitgliedern bzw. Kindern in die Kinderfeuerwehr (Kindergruppe) bzgl. ihres Alters sowie ggf. weiteren erforderlichen Ergänzungen und Aktualisierungen zu überprüfen

Zu allen anderen Tagesordnungspunkten wurden keine Beschlüsse gefasst.

Auszug aus der Niederschrift
über Sitzung des Ausschusses Bauen, Natur und Umwelt des Marktes Eschau
am Donnerstag, 11.12.2025, im Sitzungssaal Rathaus

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender
1. Bürgermeister Rüth, Gerhard

Marktgemeinderatsmitglied
2. Bürgermeisterin Frieß, Alexandra — 1. Vertretung für Marktgemeinderat Frieß , Holger
Marktgemeinderat Ackermann , Otto
Marktgemeinderat Adler, Peter
Marktgemeinderat Kabel, Jonathan
Marktgemeinderat Wehren, Sebastian
Marktgemeinderat Pfeifer, Christian — 1. Vertretung für Marktgemeinderat Katte, Wolfgang

Verwaltung
Süß, Carsten
Brehm, Kai

Zuhörer
3. Bürgermeisterin Zipf, Gisela

Abwesende oder entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder:

Marktgemeinderat Frieß , Holger
Marktgemeinderat Katte, Wolfgang

1. Bürgermeister Gerhard Rüth eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 01.12.2025 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth stellt fest, dass der Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

01. Genehmigung von Niederschriften
Niederschrift der Sitzung vom 13.11.2025

02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
Sitzung vom 13.11.2025

03. Bekanntgaben und Informationen von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth

03.1 Aufbau Flächendeckendes Glasfasernetz im Markt Eschau
Aktuelle Informationen

03.2 Schulturnhalle Eschau
Aktuelle Information

03.3 Gemeinschaftshaus Hobbach
Aktuelle Information

04. Bauangelegenheiten

04.1 Entscheidungen über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

04.1.1 Bauantrag zur Errichtung einer Funkübertragungsstation mit einem Stahlgittermast (Höhe = 45,00m) auf dem Grundstück Fl.Nr. 4861, Gemarkung Eschau

04.1.2 Bauantrag auf Nutzungsänderung Kleiderfabrik zum Bürogebäude mit Wohnung sowie Neubau Terrassenüberdachung und Eingangsüberdachung mit Garagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 272, Gemarkung Sommerau (Frankenstraße 7)

04.1.3 Tekturantrag zum Bauantrag auf Wohnhausneubau mit 3 WE auf dem Grundstück Fl.Nr. 1178, Gemarkung Eschau (Goethestraße 2).

04.2 Information über Erteilung isolierte Befreiung

04.3 Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis

05. Anfragen der Ausschussmitglieder

05.1 Schulwegsicherheit Unteraulenbach

01. Genehmigung von Niederschriften Niederschrift der Sitzung vom 13.11.2025

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Natur und Umwelt vom 13.11.2025 wurde allen Ausschussmitgliedern am 24.11.2025 auf dem Postweg übersandt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Natur und Umwelt vom 13.11.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als genehmigt.

04. Bauangelegenheiten

04.1 Entscheidungen über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

04.1.1 Bauantrag zur Errichtung einer Funkübertragungsstation mit einem Stahlgittermast (Höhe = 45,00m) auf dem Grundstück Fl.Nr. 4861, Gemarkung Eschau

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen; Natur und Umwelt erteilt dem Bauantrag auf Errichtung einer Funkübertragungsstation mit einem Stahlgittermast (Höhe = 45,00m) auf dem Grundstück Fl.Nr. 4861, Gemarkung Eschau das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

04.1.2 Bauantrag auf Nutzungsänderung Kleiderfabrik zum Bürogebäude mit Wohnung sowie Neubau Terrassenüberdachung und Eingangsüberdachung mit Garagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 272, Gemarkung Sommerau (Frankenstraße 7)

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt erteilt dem Bauantrag auf Nutzungsänderung Kleiderfabrik zum Bürogebäude mit Wohnung sowie Neubau Terrassenüberdachung und Eingangsüberdachung mit Garagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 272, Gemarkung Sommerau (Frankenstraße 7) das gemeindliche Einvernehmen.
Für die beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Nördlich der Staatsstraße 2308“, wird die Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

04.1.3 Tekturantrag zum Bauantrag auf Wohnhausneubau mit 3 WE auf dem Grundstück Fl.Nr. 1178, Gemarkung Eschau (Goethestraße 2).

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt erteilt dem Tekturantrag, zur erteilten Baugenehmigung Az. 51-602-B-152-2025-1 vom 25.06.2025 auf Wohnhausneubau 3 WE auf dem Grundstück Fl.Nr. 1178, Gemarkung Eschau (Goethestraße 2), das gemeindliche Einvernehmen. Für die zusätzlich beantragten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zur Baugrenze wird die Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 5 JA-Stimmen : 1 NEIN-Stimmen

Marktgemeinderat Jonathan Kabel wurde wegen persönlicher Beteiligung gemäß Art. 49 Gemeindeordnung von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

04.2 Information über Erteilung isolierte Befreiung

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt erteilt dem Antrag auf nachträgliche isolierte Befreiung für den bereits errichteten Neubau eines verfahrensfreien Carports (6,00m x 6,00m) auf dem Grundstück Fl.Nr. 430/45, Gemarkung Sommerau (Lage: Himmelthaler Weg 11), die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 6 JA-Stimmen : 1 NEIN-Stimmen

04.3 Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Natur und Umwelt stimmt dem Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis zur Kabelverlegung im offenen Graben (B: 60cm x T: 80 cm) im Bereich des Bodendenkmals (D-6-6121-0067; Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung) auf den Grundstücken 4153, 4154, 4158, 4160, 4178, 4179, 4180 4180/3, 4182 und 4185/1 Gemarkung Eschau zu.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Zu allen anderen Tagesordnungspunkten wurden keine Beschlüsse gefasst.

DieKlimaKommunen³
Energie verbindet.
Kommunen gestalten Zukunft.

Energiespartipp des Monats Februar: Heizkörper freihalten – Wärme effizient nutzen!

Wenn es draußen frostig ist, läuft die Heizung auf Hochtouren. Doch oft wird wertvolle Wärme verschenkt – ganz unbemerkt:

Heizkörper nicht verdecken:
Möbel, Vorhänge oder Verkleidungen vor dem Heizkörper blockieren die Wärmeabgabe. Besser: mindestens 30 cm Abstand halten.

Heizkörper regelmäßig reinigen:
Staub und Schmutz auf den Lamellen behindern die Wärmeverteilung. Ein sauberer Heizkörper arbeitet effizienter.

Wärme zirkulieren lassen:
Freie Luftzirkulation sorgt dafür, dass sich die warme Luft gleichmäßig im Raum verteilt – das erhöht den Wohnkomfort und spart Energie.

Reflexionsfolie hinter dem Heizkörper anbringen:
Besonders bei Außenwänden hilft eine spezielle Dämmfolie, die Wärme im Raum zu halten.

Tipp: Wer seinen Heizkörper „atmen“ lässt, spart Energie – und sorgt für ein angenehmes Raumklima!

Fundsachen

In der Marktkasse Eschau wurden abgegeben:

1 Herrenring
1 silberfarb.Ohrring
1 bordeauxrote Mütze
1 Cityroller Hudora und
diverse Jacken nach den Faschingssitzungen

Die Besitzer werden gebeten, sich bei der Marktkasse, Tel. 09374/9735-133, Frau Elisabeth Stapf, zu melden.

SCHÜLERHORT ESCHAU

ABENTEUERLAND

Eschau, 12.2.2026

Sie benötigen in den Schulferien eine Betreuung für Ihr Kind?

Dann haben Sie ab jetzt die Möglichkeit, Ihr Kind (1.- 4. Klasse) zur **Ferienbetreuung im Schülerhort Eschau anzumelden.**

Wir möchten Ihnen diese Betreuung für 2026 in einem „Probelauf" für max. 5-6 Kinder anbieten, um festzustellen, ob es Bedarf an diesem Angebot gibt und ob die Umsetzung für uns generell möglich ist.

Wie sieht ein Tagesablauf in der Ferienbetreuung im Hort aus?

Die Kinder kommen um 8.30 Uhr in den Hort. Um 9.00 Uhr können die Kinder frühstücken. Danach starten wir mit verschiedenen Aktionen oder wir genießen einfach den Tag im Hort und spielen gemeinsam.

Sie haben Interesse und möchten Ihr Kind anmelden?

Bitte kontaktieren Sie Claudia Vandeven (Hortleitung) **bis zum 13.3.2026**:

- Telefonisch von 11.00 – 16.00 Uhr unter 09374-9798945
- Per E-Mail an kita.horteschau@elkb.de

Unsere Rahmenbedingungen für Ihre Ferienbuchung:

- Mindestens 15 gebuchte Tage im Jahr 2026
- Buchung nur wochenweise und verbindlich
- Feste Buchungszeit pro Tag von 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Welche Kosten erwarten Sie?

- Buchungskategorie 5-6 Stunden/Tag für 170,- €/Monat, bzw. 8,50 € pro Tag
- Ein Monat wird mit 20 gebuchten Tagen verrechnet. Wir rechnen Ihre Buchung tageweise in dem Monat ab, in dem ihr Kind bei uns angemeldet ist.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und stehen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße, Claudia Vandeven und das Hort-Team

Netzwerk Regionale Produkte – ErzeugerInnen gesucht!

Die SpessartKraft arbeitet seit über elf Jahren intensiv an den verschiedensten Themenbereichen interkommunaler Zusammenarbeit. In den kommenden Jahren könnten auch regionale Produkte ein wichtiges Handlungsfeld sein.

Eine erste Bestandsaufnahme in unserer Region hat gezeigt: Hier gibt es viele Menschen, die hochwertige, gesunde, leckere und besondere Produkte herstellen. Egal ob Lebensmittel oder Handwerkliches. Diese Liste ist allerdings bei Weitem nicht vollständig und wir glauben, dass in diesem Bereich großes Entwicklungspotenzial schlummert.

Warum sollten wir also nicht gemeinsam daran arbeiten, regionale Produkte noch stärker in das Bewusstsein der Menschen zu rücken, sie gemeinsam bewerben und sie vielleicht sogar projektbezogen erweitern? In anderen Regionen wurde das bereits umgesetzt. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor dabei ist ein gut funktionierendes Netzwerk.

Wenn Sie ein oder mehrere regionale Produkte herstellen und Interesse an einem Austausch mit anderen haben, melden Sie sich bei uns! Bei guter Resonanz plant die SpessartKraft ein offenes Austauschtreffen im Frühjahr 2026.
Eine kurze Interessenbekundung per E-Mail oder telefonisch ist ausreichend. Wir melden uns dann bei Ihnen und nehmen Sie gerne in den Verteiler auf.

Kontakt:
Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V.
Hauptstraße 81
63872 Heimbuchenthal
Lena Rosenberger, M.Sc. & Marie Schäfer
E-Mail: spessartkraft@vgem-mespelbrunn.bayern.de
Telefon: 06092 / 942-150

Feuerstättenschau in Sommerau

Ab dem 02.03.2026 führt der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger Dirk Birkholz die Feuerstättenschau im Eschauer Ortsteil Sommerau durch. Bitte gewähren Sie Zutritt zu allen Räumen mit Feuerstätten und allen Räumen, durch die Abgasanlagen führen oder von diesen tangiert werden. Die Feuerstättenschau dient Ihrer Sicherheit. Für Ihr Verständnis bedanke ich mich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Birkholz
Bev. Bezirksschornsteinfeger

Achtung Geflügelhalter!

Abgabe von Impfstoff zur Wasservakzinierung am Freitag, den 13.03.26 von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Tierarztpraxis Gräf, Marienstr. 31, 63820 Elsenfeld
Die Anwendung muss innerhalb von 2 Stunden erfolgen! Es ist erforderlich die Tiere schon vorher mehrere Stunden dürsten zu lassen.

Seniorenseite

Veranstaltungen im März 2026

Zu den Veranstaltungen laden wir die Senioren aller Ortsteile recht herzlich ein:

Montag, 02.03.2026	14.00 Uhr	Frauenkreis: Handarbeit und Gespräche im Gemeinschaftsraum im „Wohnpark Am Mühlbach“ in Eschau
Mittwoch, 04.03.2026	14.00 Uhr	Gemeinschaft mit Herz: Kartoffelpuffer mit Apfelbrei und Frühlingsbasteln im Gemeinschaftsraum im Wohnpark „Am Mühlbach“ in Eschau, Anmeldungen bis 02.03.2026 unter der Tel.Nr. 09374/9735-143!
Donnerstag, 05.03.2026	15.00 Uhr	„Seniorenstammtisch“ im TSV Sportheim: Geselliges Beisammensein und Spiele, Bewirtung durch den TSV Eschau, bitte Anmeldung bis 02.03.2026 unter Tel. 09374/9735-143!
Donnerstag, 05.03.2026	14.30 Uhr	Bibelstunde im KANA-Haus, Großer Saal
Montag, 09.03.2026	16.15 Uhr **NEU !!!**	Strick und Schnack: Stricken, Häkeln und Babbele im EHRE-Haus in Eschau
Dienstag, 10.03.2026	14.30 Uhr	Hobbach aktiv e.V.: Kaffeeklatsch im Sportheim
Montag, 16.03.2026	14.00 Uhr	Seniorenkino im EHRE-Haus mit Kaffee und Kuchen, gezeigt wird der Film „Max und die WILDE 7“, gerne mit Anmeldung unter der Tel.Nr. 09374/9735-143!
Mittwoch, 18.03.2026	14.00 Uhr	Gemeinschaft mit Herz: Spielenachmittag im Gemeinschaftsraum im Wohnpark „Am Mühlbach“ in Eschau
Donnerstag, 19.03.2026	14.30 Uhr	Bibelstunde im KANA-Haus, Großer Saal
Donnerstag, 26.03.2026	15.00 Uhr -17.00 Uhr	Evangelische Kirche: „Begegnungscafe`“, Zeit zum Verweilen, Austauschen, ...bei einer Tasse Kaffee im Kana-Haus

Jeden Freitag	14:15-15:45 Uhr	„Tanz mit – bleib fit“ im Pfarrheim Sommerau Informationen: Roswitha Miltenberger, Tel. 09374/7842
Jeden Dienstag	13:30-14:30 Uhr	Seniorenturnen Ort: Eschau, Sportgelände Informationen: Ursula Kraus, Tel.: 09372/6137 Rosemarie Dreyer, Tel.: 09374/970015

Diese Seite wird gestaltet vom Markt Eschau, Rathausstraße 13, 63863 Eschau in Zusammenarbeit mit den Seniorenkreisen Eschau, Sommerau und Hobbach. Planen Sie Veranstaltungen oder haben Sie Wünsche und Anregungen? Rufen Sie uns bitte an!
Manuela Haumer: Tel.: 09374 9735-143 E-mail: manuela.haumer@eschau.de

Bayerisches Rotes Kreuz - Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am **Donnerstag, 26.02.2026**, von 16.30 bis 20.00 Uhr**, im Gemeinschaftshaus Sommerau,** Schulstraße 9. Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Personal- und Blutspendeausweis mit. Haben Sie noch Fragen zum Blutspenden? Nutzen Sie unsere kostenlose Telefon-Hotline 0800-1194911.

Servicenummer Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen

Kontakt- und Störungsnummern:

Gas**:** Gasversorgung Unterfranken GmbH
Telefon 0931/27943, Störungsdienst: 0941/28003355

Strom: Bayernwerk Netz GmbH
Telefon 09391/9030, Störungsdienst: 0941/28003366

Telefon / Internet**:** Deutsche Telekom AG
Servicehotline: 0800/3301000

Wasser / Abwasser: Zweckverband Abwasser Main-Mömling-Elsava
Telefon 09372/135950
Störungsdienst Wasser: 0160/96314460, Störungsdienst Abwasser: 0160/96314441

Müllentsorgung: Landratsamt Miltenberg – Servicestelle Abfallwirtschaft
Servicehotline: 0800/0412412

Defekte Straßenlampen: Telefonische Meldung an Bayernwerk Netz GmbH
Telefon 0871/96560120 oder schriftlich an den Markt Eschau.

Das Meldeformular finden sie auf der Homepage des Markt Eschau unter Rathaus und Bürgerservice - Schäden und Mängel.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 5 des Amtsblatts:

Mittwoch, 04.03.2026, 09.00 Uhr

Erscheinungstermin: Mittwoch, 11.03.2026

Anzeigen und Nachrichten für das Amtsblatt können per E-Mail an amtsblatt@eschau.de übersandt werden.
Nachrichten für den Textteil bitte als Worddokument.
Dies gilt nicht für Anzeigen! Diese bitte als PDF-Dokument schicken.
Anzeigen und Nachrichten, die (ohne vorherige Information der Marktverwaltung) direkt an die Druckerei übersandt werden, können nicht veröffentlicht werden.

Reisepässe und Personalausweise

Alle bis zum 06.02.2026 beantragten Personalausweise und alle bis zum 22.01.2026 beantragten Reisepässe liegen in der Marktverwaltung, Zimmer-Nr. 1, zur Abholung bereit. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Abholung, soweit noch nicht erfolgt, die alten Ausweispapiere zurückzugeben sind.

Grüngutannahme - A C H T U N G Winterzeit

(letzter Sonntag im Oktober – letzter Sonntag im März)
Mittwoch: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr (3 Stunden)
Samstag: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr (3 Stunden)

Notarsprechtag

Die nächsten Sprechtage des Notariats Klingenberg a. Main finden statt:

- **Donnerstag, 05.03.2026 und Donnerstag, 16.04.2026**
- **jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr bzw. 18 Uhr**
- **in der Elsavahalle Eschau**

Zur Koordination und um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Terminvereinbarung gebeten unter Telefon 09372 / 13990.

Beratungsangebot der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung berät Sie kostenfrei bei Fragen zur Kontenklärung, Rehabilitation, Rente sowie zur Altersvorsorge. Die Beratungen erfolgen vorwiegend telefonisch unter 06021/35200. Umfangreichere Anliegen werden im Rahmen einer Präsenzberatung vor Ort in Ihrer Auskunfts- und Beratungsstelle Aschaffenburg oder über eine Videoberatung geklärt.

Einen Videoberatungstermin können Sie direkt unter 0921 607-2111 vereinbaren. Zusätzlich bietet die Rentenversicherung in Miltenberg Sprechtage an. Für eine Beratung ist zwingend eine Terminvereinbarung unter 09371/501- 0 (Bürgerservice Landratsamt Miltenberg) erforderlich.

Rentenanträge können nicht aufgenommen werden. Bitte halten Sie bei jeglicher Kontaktaufnahme Ihre Versicherungsnummer bereit. Zum Beratungstermin auf dem Sprechtag in Miltenberg bringen Sie bitte einen gültigen Personalausweis/Reisepass, die letzte Rentenauskunft sowie ggfls. zugrundeliegenden Schriftverkehr mit. Bei Auskunft für einen Dritten wird eine Vollmacht benötigt.

Kita Abenteuerland

Einladung zum Kennenlernen unserer Einrichtung
Liebe Einwohner von Eschau, wir öffnen am **Dienstag, 27. Januar 2026 von 15.00 – 17.00 Uhr** für alle Interessierten unsere Kindertagesstätte im Mönchberger Weg 10. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich alles an – gerne erläutern wir Ihnen unser Konzept und stellen Ihnen die Räumlichkeiten vor.
Besonders möchten wir all diejenigen einladen, die sich für einen **Krippen – oder Kindergartenplatz** interessieren oder auch schon über das Anmeldetool der Marktgemeinde angemeldet sind. Zur Stärkung zwischendurch sind Kaffee und Kuchen von unserem Bistroteam vorbereitet. Alle Mitarbeitenden freuen sich darauf, Sie und viele neue Kinder kennenzulernen.

PERSONENSTANDSMELDUNGEN

Hinweis: Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen, wenn die Beteiligten/Angehörigen gegenüber dem Markt Eschau ihre schriftliche Zustimmung erteilen! Wenden Sie sich in diesen Fällen bitte an das Bürgerbüro (Telefon: 09374/9735-116 oder -117).

Geburten:
Spielmann, Mateo; Eltern: Spielmann Kevin und Jenny - Eschau
Geiß, Melissa; Eltern: Geiß Andreas und Maureen - Eschau

Sterbefälle:
Dyroff, Hermine - Eschau

Polizei: 110 – Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Gehörlosennotruf-Fax: 112

NOTRUF 112 - Brauchen Sie Hilfe? Ab 01.06.2015 sind akute medizinische Notfälle ausschließlich über die Notrufnummer 112 bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain zu melden.

Zahnärzte

Die Termine des zahnärztlichen Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.kzvb.de und www.zbv-uvr.de.

VEREINSNACHRICHTEN

Freiwillige Feuerwehr Sommerau

Übungen in den Monaten Februar und März

Gruppe 25. Februar um 19:00 Uhr (Technischer Dienst)
11. März um 19:30 Uhr
18. März um 19:30 Uhr
25. März um 19:00 Uhr (Technischer Dienst)

Weihnachtspass- Aktion 2025

Am Freitag, 30. Januar 2026, fand im Foyer der Elsavahalle Eschau die Ziehung der Hauptgewinner mit anschließender Gewinnübergabe unserer Weihnachtspass-Aktion 2025 statt. Im Vorfeld wurden die 10 Gewinner/innen aus über 4.000 Pässen gezogen und schriftlich benachrichtigt. Unsere „Glückskinder“ Nina, Anton und Levi haben die Platzierungen gezogen. Der 1. Preis ging an Jürgen Beck. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und freuen uns aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Sammeln Sie die Märkchen?“ Ein Dankeschön auch an alle beteiligten Gewerbetreibenden und der Raiffeisenbank Elsavatal.

Für den Verkehrs- und Verschönerungsverein Eschau e.V. (VVE Eschau)
Britta Heider und Carina Staudter

Gewinnübergabe der Weihnachtspass-aktion: v.l.n.r.: Nina und Britta Heider, Julia Herkert, Christa Berninger, Laura May, Karin Zimmermann, Gaby Zwiesler, Carina Staudter, Jürgen Beck, Wendelin Staab, Vertretung für Katja Rodenhausen, Vertretung für Katharina Arnold, 1. Bürgermeister Gerhard Rüth, Foto: VVE e.V.

Wanderverein „Elsava 1967“ Sommerau

Hiermit lädt der Wanderverein alle Mitglieder zur Generalversammlung am **Sonntag 22. März 2026, Beginn 15:00 Uhr** in den Vereinsraum im Gemeinschaftshaus Sommerau ein.
Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung. 2. Totengedenken. 3. Protokoll der Generalversammlung vom 15.10.2022.4. Wanderstatistik 2022 – 2025. 5. Bericht des Wegewartes. 6. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer. 7. Entlastung der Vorstandschaft. 8. Neuwahlen. 9. Abstimmung über Beitragsanpassung. 10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge.
Die Vorstandschaft

Freie Wähler Eschau

Die Freien Wähler Eschau laden alle Interessierten zum „Weißwurst-Frühschoppen“, am Sonntag, den 01.03.2026 ab 10:30 Uhr, in das Gasthaus Coy, Elsavastraße 147 ein.

Gemeinsam mit Euch möchten wir mit guten Gesprächen, mit Musik und weiteren politischen Gästen, die letzte Woche vor der Kommunalwahl einleiten.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme – Eure Vorstandschaft!

Hobbacher Sportverein e.V.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 28.03.2026
Die Jahreshauptversammlung des Hobbacher Sportverein e.V. findet am **Samstag, den 28. März 2026 um 20.00 Uhr** im Sportheim in Hobbach statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:
1. Begrüßung durch den Vorstand und Feststellung der Beschlussfähigkeit, 2. Totengedenken, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Geschäftsbericht des Vorstandes, 5. Kassenbericht, 6. Entlastung, 7. Bericht über den Spielbetrieb der Spvgg, 8. Bericht der Abteilung Kinderturnen, 9. Nachholung der Neuwahlen 2025, 10. Grußworte, 11. Vorschau (Entwicklung und Veranstaltungen), 12. Wünsche und Anträge (bitte vorab bis 05.03.26 an die Vorstandschaft)

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde, Interessierte und Sponsoren vom Hobbacher Sportverein e.V. herzlich ein.

Mitgliedsbeiträge 2026:
Die fälligen Mitgliedsbeiträge werden wir zum 16.03.2025 per SEPA- Lastschrift einziehen. Haben sich zum Vorjahr Änderungen ergeben? Bitte informiert unseren Kassier oder Schriftführer bis spätestens 05.03.26. Vielen Dank.
Die Vorstandschaft

VdK-Treffen des Ortsverbands Eschau

Nächstes Treffen: Freitag, den 6. März um 12 Uhr im "Karpfen" Obernburg.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Rückfragen bei Rosemarie Dreyer (Tel.: 970015)

Jagdgenossenschaft Sommerau

Am **Freitag den 13. März 2026 um 19:30 Uhr** findet im Gasthaus „Zur Spessarter Räuberschänke“, Elsavastr 162 in Sommerau die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Sommerau statt.
Tagesordnung: 1. Begrüßung 2. Bericht des Jagdvorstehers 3. Bericht des Schriftführers 4. Kassenbericht 5. Entlastung der Vorstandschaft 6. Wünsche und Anträge. Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind alle Eigentümer und Nutznießer-jedoch nicht die Pächter, der zu dem Gemeinschafts-Jagdrevier Sommerau gehörenden Grundstücken, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann. Alle diese Mitglieder werden hiermit ordnungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen. Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Einladung zum Workshop “Internationale Jugendarbeit”

Die Beratungsstelle Internationaler Austausch (BIA) lädt alle Organisationen in der Jugendarbeit herzlich zu einem spannenden und praxisnahen Workshop ein. Gemeinsam soll der Blick über den Tellerrand geworfen und neue Wege für Zusammenarbeit im Landkreis eröffnet werden.
Programm:
Interkulturelles Training mit Carina Bläser
Vorstellung des Erasmus+ Programms durch Sabine Lenk
Ideensammlung und Austausch für Projekte, die gemeinsam in Landkreis Miltenberg umgesetzt werden können.

Wann: 5. März 2026, 16:30 - 18:30 Uhr
Wo: EHRE, Fritz-Schaefler-Str. 5, 63863 Eschau

Anmeldung:
Bitte bis spätestens 27. Februar 2026 per E-Mail an *bia@main4eck.de*.
Hinweis:
Die Teilnahme ist kostenlos. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.

Wanderverein „Frisch auf“ Eschau

Hiermit möchten wir die Entscheidungen und Beschlüsse unserer Generalversammlung vom 30.01.2026 bekannt machen. Unter Wahlleitung des 1. Bürgermeisters Gerhard Rüth wurden folgende Mitglieder in die Vorstandschaft gewählt: 1. Vors. Wolfgang Bedau, 2. Vors. Ulli Brix, Kassier Michael Günther, Schriftführerin Ingrid Brix. Beisitzer: Astrid Wörner, Madlen Kranich, Rudolf Günther, Christoph Reichert. Die Amtszeit wurde auf zwei Jahre erhöht, die Anzahl der Beisitzer auf vier. Seit dem 1. Januar 2026 wurde die Kindergruppe „Herzensangelegenheit“, bestehend aus Sophie Birkholz, Leonie Link, Laura Link, Jasmin Schönleber und Madlen Kranich, in unseren Wanderverein integriert.

Weiterhin wurde der Mitgliedsbeitrag für Erwachsene von 15€ auf 20€ erhöht. Neu wurde der Kinderbeitrag bis 18 Jahre auf 5€ und der Familienbeitrag mit ein oder mehreren Kindern auf 40€ festgelegt. Wir hoffen auf Ihr Verständnis für die moderate Anpassung und werden auch weiterhin verantwortungsvoll mit dem Vereinsvermögen umgehen.

Wir laden wieder zum Wandern am **Sonntag den 08.März 2026** ein. Wir treffen uns um 11.30 Uhr am Gasthaus „Zum Löwen“ und wandern eine 7 km und 5 km Strecke über die Rücker Weinberge ins Schalkhaus. Die Einkehr ist für 14.00 Uhr vorgesehen. Die Rücktour verläuft über den Radweg bzw. per Bus. Wanderführer: Rudolf Günther Tel.: 0172/ 6904678 Gastwanderer sind wie immer herzlich Willkommen.

Alle wichtigen Informationen über unseren Wanderverein können sie auch auf unserer Homepage unter www.wanderverein-eschau.de nachlesen. Die Vorstandschaft

Strick und Schnack in Eschau – Stricken, Häkeln und Babbele für Menschen jeden Alters

Ab Montag, 9. März, lädt fabuly herzlich zum gemeinsamen Stricken, Häkeln und Austausch ins EHRE-Haus (Fritz-Schaefler-Str. 5, 63863 Eschau) ein. Der Treff findet dort anschließend jeden 2. Montag im Monat von 16:15 bis 18:15 Uhr statt.

Im Mittelpunkt stehen das gemütliche Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen, das Arbeiten an eigenen Handarbeitsprojekten sowie das Gespräch miteinander. Der Treff richtet sich an Menschen jeden Alters und möchte den generationenübergreifenden Austausch fördern sowie handwerkliche Fähigkeiten weitergegeben – ohne Leistungsdruck.

Strick und Schnack ist kein Strick- oder Häkelkurs; Grundkenntnisse sollten vorhanden sein. Bei Fragen kann aber gerne unterstützt werden. Eigene Projekte und Materialien bitte mitbringen. Eingeladen sind Erwachsene jeden Alters sowie Jugendliche ab 14 Jahren. Kinder unter 14 Jahren sind in Begleitung eines Erwachsenen willkommen und dürfen ebenfalls kreativ werden.

Initiiert und umgesetzt wird der Treff von fabuly, einem Projekt der LAG Main4Eck Miltenberg e. V. Auf www.fabuly.de bietet die Plattform viele Infos zu den Themen Freizeit, Bildung und Nachhaltigkeit am bayerischen Untermain.

Das BRK Eschau informiert: Die fünf „Ws“ bei einem Notruf

Sie haben den Notruf 112 gewählt. Damit die Mitarbeiter in der Integrierten Leitstelle die geeigneten Einsatzkräfte alarmieren können, müssen einige wichtige Informationen am Telefon erfragt werden. Dies sind die sogenannten fünf „Ws“. Um genau diese fünf „Ws“ dreht sich dieser Infoartikel.

1. **W**er ruft an?
   Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen
2. **W**o ist das Ereignis?
   Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (zum Beispiel Gemeindename oder Stadtteil, Straßenname, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung oder Kilometerangaben an Straßen)
3. **W**as ist passiert?
   Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (Was ist geschehen? Was ist zu sehen?); beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz oder eingeklemmte Personen
4. **W**ie viele Betroffene?

Geben Sie die Anzahl der Betroffenen an. Wenn Sie aufgrund der Schadenslage keinen genauen Überblick haben, dann schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das, gegebenenfalls geschätzte, Alter an.

5. **W**arten auf Rückfragen!
   Keine Sorge! Wenn die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle noch weitere Informationen benötigen, werden Sie Rücksprache mit Ihnen halten. Also legen Sie nicht gleich auf!

Fit in Erste Hilfe bei Kindernotfällen
Sicherheit für die Kleinsten: Erste-Hilfe-Crashkurs am 23. März 2026 in Obernburg

Jeden Tag kann es passieren: Ein Sturz, eine Verbrennung oder eine plötzliche Erkrankung – gerade bei Kindern ist schnelles und richtiges Handeln gefragt. Doch wissen Sie, was im Ernstfall zu tun ist?
Um Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen mehr Sicherheit im Umgang mit Kindernotfällen zu geben, bietet unser Kreisverband am Montag, 23. März 2026 von 9:00 bis 12:15 Uhr den kompakten Erste-Hilfe-Crashkurs „Fit in Erste Hilfe – Kindernotfälle“ an.

In vier Unterrichtseinheiten à 45 Minuten lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer:
• Gefahrenquellen zu erkennen und Unfälle zu vermeiden
• Eigenschutz und den richtigen Umgang mit Wunden
• Erste Maßnahmen bei akuten Erkrankungen im Kindesalter
• Praktische Übungen, inklusive Wiederbelebung

Der Kurs vermittelt lebensrettende Sofortmaßnahmen in einer verständlichen und praxisorientierten Form, sodass jeder im Notfall schnell und besonnen handeln kann.
Dauer: rund 3 Stunden
Kosten: 40 € pro Einzelperson, 75 € pro Paar
Ausbilder: Uwe Dölger

Lassen Sie sich diese Möglichkeit nicht entgehen und sorgen Sie für mehr Sicherheit im Alltag! Jetzt anmelden: ausbildung.mil@brk.de oder telefonisch unter 06022 6181-222.

Anmeldung für die FOSBOS Obernburg

Ab sofort ist die Anmeldung an der Beruflichen Oberschule Obernburg (FOS u. BOS) online (www.fos-obernburg.de) möglich. Das ausgedruckte Anmeldeformular und die nötigen Unterlagen müssen in der Zeit vom 23. Februar bis einschließlich 06. März 2026 im Sekretariat abgegeben werden.

Das Angebot umfasst an der FOS die Ausbildungsrichtungen "Technik", "Wirtschaft und Verwaltung" sowie "Sozialwesen" und für die BOS „Technik“ und "Wirtschaft und Verwaltung“. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik oder die Vorrückungserlaubnis in die 11. Klasse am Gymnasium.

Für die BOS ist zusätzlich eine Berufsausbildung oder fünfjährige Berufserfahrung nötig. Nach dem bestandenen Fachabitur (12.Klasse) ist ein Studium an einer Fachhochschule, eine Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Finanz-, Justiz- oder Verwaltungsdienstes sowie der Eintritt in die 13. Klasse zum Erwerb der fachgebundenen/allgemeinen Hochschulreife möglich.

Inklusive Filmreihe „Kino für uns alle“ geht in das achte Jahr

Die inklusive Filmreihe „Kino für uns alle“ geht in das mittlerweile achte Jahr. Gemeinsam präsentieren die Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg, der Bundesselbsthilfe-Verband Kleinwüchsige Menschen und die Kommunale Behindertenbeauftragte im Landratsamt, Nadja Schillikowski, in Kooperation mit der Kino Passage in Erlenbach wieder Filme, die auch für Menschen mit Beeinträchtigungen gut wahrnehmbar sind – unter anderem dank einer induktiven Höranlage im Kinosaal, die auch auf Hörgeräte abgestimmt ist.
Die Smartphone-App GRETA macht darüber hinaus bei einigen Filmen Audiodeskriptionen und Untertitel zugänglich. Der Eintritt beträgt für alle Filme jeweils sechs Euro. Bei allen Filmen besteht zudem die Möglichkeit, sich im Anschluss bei Gesprächen gemütlich zusammenzusetzen. Den Auftakt der Filmreihe bildet am Donnerstag, 5. März, um 19.15 Uhr der Film „Wochenendrebellen“, der in der Version mit deutschen Untertiteln gezeigt wird. Dabei handelt es sich um eine 109-minütige warmherzige Komödie über einen Vater, der versucht, mit seinem autistischen Sohn einen Lieblingsfußballverein zu finden. Sie klappern daher alle Vereine der ersten, zweiten und dritten Liga in ganz Deutschland ab... In den Hauptrollen sind Florian David Fitz und Cecilio Andresen zu sehen.
Weiter geht es mit „Mord im Miltenberger Schwarzviertel“ und „Open Ocean“, die am Donnerstag, 25. Juni, um 19.15 Uhr gezeigt werden. Zunächst wird der Kurzfilm „Mord im Miltenberger Schwarzviertel“ vorgeführt. Das inklusive Kurzfilmprojekt der Lebenshilfe Miltenberg wurde mit dem Familiale-Filmpreis ausgezeichnet und wird anlässlich seines zehnjährigen Jubiläums gezeigt. Die Geschichte: Aufregung in Miltenberg: Der Metzger ist samt seiner Ehefrau verschwunden und ein Nachbar hat das Paar am Tag zuvor beobachtet, wie es etwas im Garten verbuddelt hat. Ist im beschaulichen Schwarzviertel etwa ein Verbrechen geschehen? Neben dem Film wird auch die Entstehung des Filmprojekts in zwei „Making of“-Filmen gezeigt.
Der 46 Minuten lange Dokumentarfilm „Open Ocean“, der im Anschluss gezeigt wird, gibt Einblicke in die Welt des inklusiven Surfens im Norden Portugals, wo Menschen mit und ohne Behinderung Barrieren überwinden, um ihrer Leidenschaft nachzugehen. Der Film konzentriert sich auf die Geschichten von Hannes, Fritzi und Malin, die den Ozean aus ganz individuellen Perspektiven erleben. „Open Ocean“ ist mehr als nur ein Film über das Surfen. Er ist eine inspirierende Reise und nimmt die Zuschauer mit, wie Menschen mit unterschiedlichen Herausforderungen Barrieren überwinden, um ihrer Leidenschaft nachzugehen. Der Film wird in der deutschen Version mit Untertiteln gezeigt.

Zum Vormerken: Im zweiten Halbjahr sind die Filme „Ganzer Halber Bruder“ (24. September) und „Ich bin Sam“ (17. Dezember) geplant.

BUND Naturschutz Kreisgruppe Miltenberg

Raus in die Natur - Veranstaltungen im März!
Der BUND Naturschutz lädt euch im März 2026 zu verschiedenen Exkursionen und Mitmach-Aktionen ein. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei.

08.03.2026 | 09:00 Uhr | Hobbach
Exkursion Wasseramsel, Eisvogel und Gebirgsstelze
Exkursion entlang eines Fließgewässers mit Beobachtung typischer Vogelarten der Bach- und Auenlandschaft.

21.03.2026 | 09:00 Uhr | Faulbach
Wanderung ins Reich des Bibers (Teil 1)
Informationen zur Lebensweise des Bibers sowie zu seinen Spuren und Auswirkungen auf die Landschaft.

22.03.2026 | 15:00 Uhr | Elsenfeld
Baumgeflüster und Moosgefühl
Walderfahrung mit Schwerpunkt auf achtsames Wahrnehmen, Entschleunigung und bewusstes Naturerleben.

24.03.2026 | 17:00 Uhr | Landkreis Miltenberg
Landschaftspflege after Work
Gemeinsamer Landschaftspflege-Einsatz in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband (LPV).

28.03.2026 | 20:00 Uhr | Kleinwallstadt
Die Balz des Steinkauzes
Abendliche Exkursion mit Informationen zum Balzverhalten des Steinkauzes.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular findest du auf unserer Homepage: www.bn-miltenberg.de/termine, Wir freuen uns auf deine Teilnahme.

Am Girls-Day in den Wald - Angebot vom AELF Karlstadt, Außenstelle in Miltenberg

Am 23. April findet der bundesweite Aktionstag „Girls' Day" statt. Ziel dieses Tages ist es, Schülerinnen Berufe vorzustellen, in denen Frauen bislang noch unterrepräsentiert sind – dazu zählt auch die Forstwirtschaft. Zwar ist der Frauenanteil in diesem Bereich in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen, dennoch gilt es weiterhin, Interesse für diesen vielseitigen Berufszweig zu wecken.
Wie abwechslungsreich die Arbeit im Wald ist und dass dabei weniger Muskelkraft als vielmehr Fachwissen, Beobachtungsgabe und Köpfchen gefragt sind, zeigen die Revierleiterin Verena Wieser und die Waldschutzfachkraft Cynthia Tauscher vom AELF. Gemeinsam gehen sie mit den Teilnehmerinnen in den heimischen Wald und geben praxisnahe Einblicke in den Berufsalltag.
Das Angebot richtet sich an Schülerinnen ab 13 Jahren, die gerne draußen in der Natur sind und sich für die Tier- und Pflanzenwelt sowie für Klima- und Naturschutz interessieren. Weitere Informationen und Anmeldung über www.girls-day.de

Die Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes Miltenberg laden am 14. März 2026 wieder zum Regionalfrühstück ein

Nachdem auch das letztjährige Landfrauenfrühstück ein riesiger Erfolg war, laden die Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes in Zusammenarbeit mit dem BBV Bildungswerk in diesem Jahr wieder nach Kleinheubach ins Kulturzentrum „Hofgarten“ ein. Die jahrzehntelange Bezeichnung des Events als „Landfrauentag“ wird damit in Zukunft abgelöst durch das „Regionalfrühstück“. Hintergrund ist, dass sich eine breite Zielgruppe angesprochen fühlen soll: Egal ob aus der Stadt oder vom Land, jung oder alt – wir möchten viele ganz verschiedene Menschen für regional produzierte Lebensmittel begeistern. Unter dem Motto „Regionalfrühstück mit Herz“ findet dieser am Samstag, den 14. März von 09 -13 Uhr wieder als Frühstück von und mit regionalen Direktvermarktern, mit Vorträgen und mit Kinderbetreuung (Kinder ab 5 Jahren) statt. Kinder unter 5 Jahre sind mit den Angehörigen im Veranstaltungsraum willkommen. Als Hauptreferent konnten wir MdL Martin Stock aus Sulzbach gewinnen, der zum Thema **„DEMOKRATIE“** spricht.

Ein Blick in Länder in Europa und Übersee zeigt: Demokratische Prinzipien sind keine Selbstverständlichkeit. Demokratie lebt vom Diskurs, der konstruktiven Auseinandersetzung und dem Ringen um Kompromisse in der politischen Auseinandersetzung. Ziel ist es, Grundlagen zu schaffen, dass Menschen in Frieden und Freiheit leben können und ihre Meinung angstfrei äußern können. Gewalt und Einschüchterung sind kein adäquates Mittel der politischen Auseinandersetzung. Und doch halten sie immer mehr Einzug in unser gesellschaftliches Zusammenleben. Verleumdungen und Hassreden, Fake News in den sozialen Medien, persönliche Angriffe auf Politiker und Verletzungen von Eigentumsrechten durch Stalleinbrüche führen zu Einschüchterung von Menschen, die sich für unsere Gesellschaft engagieren und höhlen die Grundlage der Demokratie aus. Deshalb stehen wir - wie nie in den vergangenen 80 Jahren unserer Demokratie - vor der Frage: "Ist unsere Demokratie gefährdet? Außerdem besteht wieder die Möglichkeit zum Austausch, Probieren und Zeit, um sich über regionale Anbieter und Produkte zu informieren.

Kosten: € 20 für Erwachsene, € 5 für Kinder.
Bitte eigenes Geschirr mitbringen (Tasse, Glas, Teller, Müslischale, Besteck).
Info und Anmeldung bis 02. März 2026 bei den Ortsbäuerinnen, bei Kreisbäuerin Diana Reinhart, 0175-5249716 oder an der BBV Geschäftsstelle, 06021-4294214 ist unbedingt erforderlich. Gönnen Sie sich wieder dieses Event! Wir freuen uns schon heute auf ein voll besetztes Kulturzentrum.

Diana Reinhart	Elmar Konrad
Kreisbäuerin	Geschäftsführer

Beratungstag zur persönlichen Vorsorge

Aschaffenburg und Landkreis. Der Betreuungsverein vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg bietet am Mittwoch, 04.03.2026 von 10:00-15:00 Uhr einen Beratungstag zur persönlichen Vorsorge an. Es können individuelle Fragen zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung geklärt werden. Wir führen keine Rechtsberatung durch. Eine Anmeldung ist notwendig. Neben einem Termin in Aschaffenburg oder nach Rücksprache in Alzenau besteht auch die Möglichkeit einer

Telefonberatung. Gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden. Anmeldung: Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg, Erbsengasse 9, Aschaffenburg. Tel. 06021/27806 oder betreuung@skf-aschaffenburg.de

Beratungstag für ehrenamtliche Betreuer und Vollmachtnehmer

Miltenberg. Der Betreuungsverein vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg bietet am, Montag, 23.03.2026 von 10.00 – 13.00 Uhr im Familienzentrum Miltenberg, Mainstr. 19 in 63897 Miltenberg einen Beratungstag für Personen an, die eine ehrenamtliche rechtliche Betreuung oder eine Vorsorgevollmacht ausführen. Es können individuelle Fragen geklärt werden. Wir führen keine Rechtsberatung durch. Bitte melden Sie sich vorab an. Es besteht neben einem Termin vor Ort auch die Möglichkeit einer Telefonberatung. Gerne kann auch ein Alternativtermin vereinbart werden.
Anmeldung: Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg, Erbsengasse 9, Aschaffenburg. **Tel. 06021/27806 oder betreuung@skf-aschaffenburg.de**

Berufsorientierung für Jugendliche!

Technik-trifft-Umwelt-Camp in den Osterferien
Schüler und Schülerinnen zwischen 15-18 Jahren können in der 2. Woche der Osterferien (06. – 10. April 2026) ein spannendes Berufsorientierungscamp erleben - komplett kostenfrei und mit vielen Aktivitäten. Erlebt unter dem Motto „Technik-trifft-Umwelt-Camp“ verschiedene Einblicke in erneuerbare Energien und ihre nachhaltige Wirkung. Gleichzeitig steht aber auch Teambuilding und jede Menge Spaß im Vordergrund. Ihr übernachtet im Schullandheim Hobbach und seid jeden Tag bei einem anderen Partner für Workshops, Betriebsbesichtigungen, etc.
Als Partner dabei sind die Initiative „Technik – Zukunft in Bayern“, die Alcon/CIBA VISION GmbH, die TH Aschaffenburg, das Schullandheim Hobbach mit Umweltzentrum und MINTbayU. Ihr werdet betreut durch zwei erfahrene Betreuer die euch bei allen Stationen und Aktivitäten begleiten. Das Angebot inkl. Übernachtung & Verpflegung ist komplett kostenfrei. Lediglich die An- und Abreise nach Hobbach muss selbst organisiert werden. Die Anmeldungen zum Camp laufen ab sofort bis zum 01. März 2026 und sind unter https://www.tezba.de/projekte/technik-trifft-umwelt-camp/termine/ möglich. Die Teilnahme ist für alle Schülerinnen und Schüler jeder Schulart offen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Zweijährige Berufsausbildung an der Berufsfachschule Obernburg

„Staatlich geprüfte kaufmännische Assistenten E-Business-Management“
Die Berufsfachschule Obernburg bildet seit über 30 Jahren junge Menschen zu staatlich geprüften kaufmännischen Assistenten aus. Die zweijährige Ausbildung in Vollzeit ist im deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet und somit gleichwertig zu einer dualen Ausbildung. Sie richtet sich an Interessierte mit mittlerem Bildungsabschluss und bietet insbesondere denjenigen eine attraktive Alternative, die sich noch nicht auf einen bestimmten Beruf festlegen möchten oder die Vorteile einer vollzeitschulischen Ausbildung schätzen.

Der Lehrplan der kaufmännischen Berufsfachschule ist auf die aktuellen Bedürfnisse der Wirtschaft zugeschnitten. Seit 2022 liegt der Ausbildungsschwerpunkt auf dem Bereich E-Business Management. Die Schülerinnen und Schüler erlernen in verschiedenen Fächern, wie beispielsweise Beschaffungs- und Absatzprozesse, Marketing oder E-Business-Prozesse, die notwendigen Fähigkeiten für ihre berufliche Zukunft. Im Fach E-Business-Prozesse entwickeln sie eigene kleine Online-Shops und lernen so die Praxis des E-Commerce am eigenen Modellunternehmen kennen.

Ein vierwöchiges Praktikum in einem regionalen Unternehmen zwischen dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, die erlernten theoretischen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und wertvolle Kontakte für die spätere Berufswelt zu knüpfen.

Neben dem Abschluss als "Staatlich geprüfte/r kaufmännische/r Assistent/in – Fachrichtung E-Business-Management" bietet die BFS Obernburg auch die Möglichkeit, ein SAP- sowie ein KMK-Fremdsprachenzertifikat zu erwerben. Nach Ausbildungsabschluss können die Absolventen direkt ins Berufsleben einsteigen oder die Berufsoberschule (BOS) besuchen.

Die Ausbildung an der BFS Obernburg ist kostenfrei und es besteht die Möglichkeit, BAföG zu beantragen. Interessierte können sich für das Schuljahr 2026/2027 an der Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg oder per E-Mail an info@bs-mil-obb.de bewerben. Darüber hinaus bietet die Berufsfachschule Obernburg auch persönliche Beratungen und Schnuppertage an. Weitere Informationen und ein Imagefilm der BFS Obernburg sind unter www.bs-mil-obb.de zu finden.

Stammtisch für pflegende Angehörige wird fortgeführt

Wenn Menschen für einen Angehörigen die häusliche Pflege übernehmen oder organisieren, dann sind sie in vieler Hinsicht belastet. Viel Zeit muss aufgewendet werden. Man ist oft stark angebunden. Emotional ist es nicht einfach, dass Eltern nun Hilfe bedürftig sind. Oder dass wenig Dankbarkeit zu spüren ist. Auch die unterschiedliche Verteilung der Lasten in der Familie beschäftigt viele. Schließlich ist ein Dschungel an Bürokratie zu bewältigen, um Pflegeleistungen zu erhalten.

All diese Fragen kommen seit einem halben Jahr beim Stammtisch für pflegende Angehörige auf den Tisch. Es ist für diejenigen, die erzählen können, oft entlastend, dass sie Zuhörende haben, die ihre Probleme verstehen. Da darf auch mal eine Träne fließen, aber immer wieder wird auch zusammen gelacht.

Das Team der KAB sozial & gerecht sorgt für eine angenehme Gesprächsatmosphäre und gibt Tipps oder vermittelt weiter. Der Stammtisch findet jeden 2. Freitag des Monats von 17 bis 19 Uhr im Nebenraum der Gaststätte Centgraf in Bürgstadt statt. Die nächsten Termine sind 13. März und 10. April. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen gibt es auf der Homepage pflegestammtisch.sozialundgerecht.com, per E-Mail pflegestammtisch@sozialundgerecht.com oder telefonisch unter 0178 2636971.

Einladung zum U9 und U11 Frühjahrsturnier am 07.03.2026 u. 08.03.2026 am Sportplatz TSV Eintracht Eschau

Die Jugendabteilungen des TSV Eintracht Eschau u. der SG Eichelsbach-Sommerau laden recht herzlich zum Frühjahrsturnier (Vorbereitungsturnier) 07.03.2026 (U11 Turnier) und am 08.03.2026 (U9 Turnier) auf den Sportplatz in Eschau ein.

Turnier der U11 am 07.03.2026, Spielzeit von 10:00 - 13:30Uhr:

Gruppe A	**Gruppe B**
TSV Olympia Eisenbach	TSV Soden
VfR 1923 Großostheim	Viktoria Mömlingen
SV Stockstadt am Main	SV 1925 Großwallstadt
SG Stadtprozelten	VFL Mönchberg
BSC Schweinheim	Elsava Elsenfeld
SG Eschau-Sommerau-Eichelsbach 1	SG Eschau-Sommerau-Eichelsbach 2

Turnier der U9 am 08.03.26, Spielzeit von 9:00 - 12:30Uhr:

Gruppe A	**Gruppe B**
Eintracht Leidersbach	SV Sulzbach am Main
Elsava Elsenfeld	FC Viktoria Mömlingen
SG Bessenbach	SV Viktoria Waldaschaff
VFL Mönchberg	TSV Olympia Eisenbach
SpVgg Niedernberg	Teutonia Obernau
SG Eschau-Sommerau-Eichelsbach 1	SG Eschau-Sommerau-Eichelsbach 2

Es wird in jeweils einem klassischen Turniermodus mit 2 Gruppen und Halbfinale sowie anschließenden Platzierungsspielen zur Sache gehen. Für Essen- und Trinken sowie Kaffee und Kuchen, wird auf dem Sportgelände in Eschau natürlich bestens für euch gesorgt. Wir würden uns sehr freuen, euch zur Unterstützung auf unserem Sportgelände begrüßen zu dürfen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrei St. Laurentius Sommerau
Hobbach - Eschau - Wildensee

GOTTESDIENSTORDNUNG

Gottesdienste von 25.02. bis 15.03.2026

Freitag, 27.02.		**Hl. Gregor von Narek**
Sommerau	**16:00**	**Barmherzigkeits-Rosenkranz**
Sommerau	**17:00**	**Weg-Godi Erstkommunionkurs 2026**
Samstag, 28.02.		**Samstag der 1. Fastenwoche**
Sommerau	**18:30**	**Vorabendmesse** **mit Vorstellung der Kandidaten und** **Wahl des Gemeindeteams** ▪ Hermann Aichinger und Angehörige ▪ Franziska und Ernst Coy und Lina Geis und Angehörige
Montag, 02.03.		**Sel. Engelmar (Hubert) Unzeitig**
Sommerau	**16:00**	**Beichtfest Erstkommunion 2026**
Dienstag, 03.03.		**Dienstag der 2. Fastenwoche**
Sommerau	**16:00**	**Beichte Erstkommunion 2026**
Freitag, 06.03.		**Hl. Fridolin**
So + Ho	**10:00**	**Hauskommunion**
Sommerau	**16:00**	**Barmherzigkeits-Rosenkranz**
Sommerau	**19:00**	**Ökumenischer Gottesdienst** **zum Weltgebetstag "Nigeria"** **musikalisch mitgestaltet vom Kolping-Singkreis** anschl. Begegnung im Pfarrzentrum Sommerau
Sonntag, 08.03.		**3. FASTENSONNTAG**
Hobbach	**10:30**	**Messfeier** ▪ 2. Seelenamt für Olitta Herrmann und für ▪ Rudolf Herrmann, Sohn Manfred und verstorbene Angehörige ▪ Barbara Reichel und verstorbene Angehörige ▪ Otto und Hedwig Fath und Enkel Harald ▪ Artur und Rita Bachmann ▪ Bruno und Elfi Hepp, Tochter Simone, Trudel und Hans Back ▪ Christoph und Frank Miltenberger, für lebende und verstorbene Angehörige ▪ Robert Stahl und Angehörige ▪ Rosemarie und Anton Rüth und Angehörige ▪ Rosemarie und Ludwig Elter und Angehörige ▪ Ruth und Erwin Herrmann, Michael und Heinrich Lieb und Angehörige ▪ Sofie Krein und Angehörige

GEMEINSAM GESTALTEN *gefällt mir*

Dienstag, 10.03.		**Dienstag der 3. Fastenwoche**
Hobbach	**19:00**	**Bibel- und Gebetskreis**
Freitag, 13.03.		**Freitag der 3. Fastenwoche**
Sommerau	**16:00**	**Barmherzigkeits-Rosenkranz**
Sommerau	**17:00**	**Weg-Godi Erstkommunionkurs 2026**
Samstag, 14.03.		**Hl. Mathilde**
Hobbach	**18:30**	**Vorabendmesse**

- Hilde und Oskar Brand und Tochter Doris
- Lina und Werner Bachmann und Geschwister
- Johannes Elter und Angehörige
- Schwester Anni Lukas mit Tochter Doris und Günther Husslik und Sohn Patrick
- Rudi Hirsch, Eltern und Angehörige

Sonntag, 15.03.		**4. FASTENSONNTAG (LAETARE)**
Sommerau	**10:30**	**Messfeier - Mitgestaltung der Kommunionkinder 2026**

- Hedwig und Wilhelmine Kirchgeßner
- Uschi Durschang und Angehörige
- Josef und Elisabeth Siegler

- Änderungen vorbehalten -

Weltgebetstag am 6. März 2026 in Sommerau

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

am 6. März 2026 um 19:00 Uhr

in der Kirche St. Laurentius Sommerau
zum Ökumenischen Gottesdienst „Nigeria“
musikalisch mitgestaltet vom „Kolping-Singkreis“
mit anschließendender Begegnung im Pfarrsaal

Caritas Frühjahrssammlung vom 2. bis 8. März 2026

„Dein Herz ist gefragt! “Not sehen. Handeln. Helfen.

Überweistungsträger liegen in den Kirchen aus. **Danke für Ihre Spende!**

Konto-Nr. DE87 7966 5540 0000 0340 88, Kirchenstiftung Sommerau
Konto-Nr. DE02 7966 5540 0000 6026 80, Kirchenstiftung Hobbach

caritas

Pfarreiengemeinschaft

Liebe Schwestern und Brüder der PG St. Wendelinus und der PG St. Laurentius,

vor 40 Jahren, am 22.02.1986, wurde ich von Bischof Paul-Werner Scheele im Kiliansdom in Würzburg zum Priester geweiht. Mein Primizspruch lautete:

„Wir sind nicht Herren über euren Glauben, sondern Helfer zu eurer Freude.“

Dieser Spruch aus dem 2. Korintherbrief sollte mein priesterliches Wirken bestimmen.

Am 19. Mai 1989 durfte ich nach den Kaplanstellen in Hessenthal-Mespelbrunn, Ochsenfurt - Sankt Andreas und Aschaffenburg - Sankt Pius die Pfarreien Mönchberg und Röllbach übernehmen. 1991 kam die Kuratie Schmachtenberg hinzu. Ab 2018 war ich Pfarrer von St. Laurentius mit seinen Ortsteilen.

Beim Abschied nach so vielen gemeinsamen Jahren ist es natürlich ein Wechselbad der Gefühle.

Am 22. Februar 2026 darf ich mein 40 jähriges Priesterjubiläum in großer Dankbarkeit feiern. Mir war ein erfülltes Priesterleben geschenkt und ich habe in all den Jahrzehnten stets versucht, meinem Primizspruch gerecht zu werden.

Mein Dienst war nur möglich, weil mich so viele Menschen tatkräftig unterstützt haben!

ALLEN gilt mein Dank und ein herzliches Vergelt's Gott!

Gemeinsam waren wir stark und konnten viel bewegen. Ich bin dankbar, dass Sie über meine Schwächen geschwiegen und sich meiner Stärken erfreut haben.

Mein Weg führt mich nun zurück ins Elternhaus in meinem Heimatort Wildflecken.
Dort werde ich den Ruhestand zusammen mit meiner Schwester und meinem Schwager verbringen.

Unsere Gemeinschaft mit den vielen wertvollen Begegnungen, Gesprächen und Glaubensmomenten werde ich sicher sehr vermissen.

Es würde mich sehr freuen, wenn der gute Weg des Miteinanders auch ohne mich weitergeht.

Gott segne Sie und schenke Ihnen weiterhin Hoffnung, Kraft und Freude im Glauben.

In herzlicher Verbundenheit

Ihr Pfarrer Monsignore Franz Leipold

Kontaktadressen

Pfarrbüro Sommerau Telefon: 09374-1265
Schulstraße 13, 63863 Eschau-Sommerau
E-Mail: pfarrei.sommerau@bistum-wuerzburg.de
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch, 15.00 - 17.30 Uhr

Gemeindereferentin Annette Soban Telefon: 09374-7017
E-Mail: annette.soban@bistum-wuerzburg.de
Termine nach Vereinbarung

Pfarrer Wolfgang Schultheis Telefon: 0173 9733201
E-Mail: pfarrer@ nikolaus-woerth.de **freier Tag: Mittwoch**
(Zur Zeit im Krankenstand!)

Pfarrer P. Mathias Yagappa Telefon: 0160 98275712
E-Mail: mathiasyagappa@ gmail.com **freier Tag: Montag**

ÖKUMENISCH UNTERWEGS IM MARKT ESCHAU

Ökumenischer Helferkreis

Benötigen Sie Hilfe? Wir übernehmen Fahrdienste und Botengänge, z. B. zum Arzt, zum Einkaufen oder auf den Friedhof.

Im März: Frau Astraschewsky (09374/7970)

Ökumenische Krabbelgruppe

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr trifft sich die ökumenische Krabbelgruppe am Gemeinschaftshaus Sommerau, Schulstraße 9. In gemütlicher Runde können die Kleinsten die Welt entdecken und die Eltern sich austauschen. Bei schönem Wetter trifft sich die Krabbelgruppe auf einem Spielplatz in der nahen Umgebung.

KONTAKT: Madlen Kranich, 0162/2179888

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE ESCHAU
MIT MÖNCHBERG, RÖLLBACH, SCHMACHTENBERG, RÜCK-SCHIPPACH, DAMMBACH, HEIMBUCHENTHAL
RATHAUSSTRASSE 17, 63863 ESCHAU
TELEFON: 09374/1270 TELEFAX: 09374/1202 MAIL: PFARRAMT.ESCHAU@ELKB.DE

Gottesdienstliche Feiern

Zu folgenden gottesdienstlichen Feiern laden wir Sie herzlich ein:

Datum	Tag	Uhrzeit	GottesdienstArt
25.02.2026	*Mittwoch*	19.00 Uhr	AN-GE-DACHT, Polataitchouk & Pinz, Kana-Haus Eschau
01.03.2026	*Sonntag*	10.30 Uhr	KIRCHE FÜR KLEIN UND GROSS mit Segnung der Kirchenentdecker, Rel.-Päd. Riegel und Team, Epiphaniaskirche Eschau
04.03.2026	*Mittwoch*	19.00 Uhr	AN-GE-DACHT, Kleinschroth, Kana-Haus Eschau
06.03.2026	*Freitag*	19.00 Uhr	ÖKUM. WELTGEBETSTAG DER FRAUEN, kath. Kirche Sommerau und kath. Kirche Röllbach
08.03.2026	*Sonntag*	10.30 Uhr	GOTTESDIENST MAL ANDERS, Team, Epiphaniaskirche Eschau
11.03.2026	*Mittwoch*	19.00 Uhr	AN-GE-DACHT, Kleinschroth, Kana-Haus Eschau

Kasualien

Bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen und anderen **anlassbezogenen Segensfeiern** belgeiten wir Sie gerne. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder werfen Sie einen Blick auf unsere Internetseite unter „Lebensbegleitung“.

Termine und Veranstaltungen

Mo., 23.02.2026	19.30 Uhr	**Offener Yoga-Treff,** Betsaal/Rathaus Mönchberg, KONTAKT: Dorett Kleinschroth 06092/5749 (mit AB)
Fr., 27.02.2026	15.00 Uhr	**Kirchenentdecker,** Kana-Haus, Rathausstr. 15, Eschau KONTAKT: Lena Riegel 0170/1893566
Do., 26.02.2026	15.00 Uhr - 17.00 Uhr	**Begegnungscafé,** Kana-Haus, Rathausstr. 15, Eschau KONTAKT: Dorett Kleinschroth 06092/5749 (mit AB) oder Angelika Pröschel 09374/2374 (mit AB)
Do., 05.03.2026	14.30 Uhr	**Bibelstunde,** Kana-Haus, Rathausstr. 15, Eschau KONTAKT: Herr Döring 06092/7352
Mo., 16.03.2026	19.30 Uhr	**Unterwegs-Abend,** Betsaal/Rathaus Mönchberg, KONTAKT: Dorett Kleinschroth 06092/5749 (mit AB)

Spieleabend für Jugendliche - Next Level

Bist du bereit fürs nächste Level? Denn wir machen unsere Jugendaktion zur Gaming-Zone. Gemeinsam wird gezockt, gelacht und angefeuert. Wir treten in kleinen Challenges gegeneinander an, fahren wilde Rennen und testen unsere Reaktionsfähigkeit an der Konsole. Ob du Vollprofi bist oder einfach nur Lust auf Spaß hast, komm vorbei. Zwischendurch bleibt Zeit zum Quatschen und Auftanken.

Wann: 28. Februar 2026, 19:00-22:00 Uhr

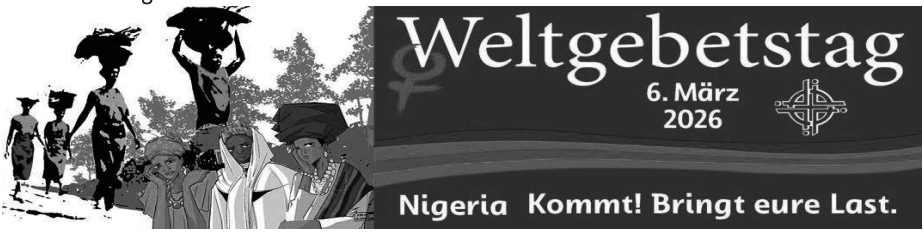
Wo: Kana-Haus Eschau (Rathausstraße 15, 63863 Eschau)

Wer: alle Jugendliche ab 13 oder Konfis

Kostenbeitrag: 5 €

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Willkommen beim Weltgebetstag: Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen! **Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last." kommt aus Nigeria und wird am 6. März 2026 in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten gefeiert.**



Von Pontius bis Pilatus

Auf der Suche nach Vergebung

„Gelitten unter Pontius Pilatus" – diesen Satz sprechen wir jedes Mal im Glaubensbekenntnis. Aber warum eigentlich Pilatus? Was macht ihn so bedeutsam, dass er als einziger Mensch neben Maria darin vorkommt?

In diesem besonderen Gottesdienst in der Passionszeit gehen wir dieser Frage nach. Wir schauen auf Pilatus – den Mann zwischen Macht und Angst, zwischen einfacher Lösung und kompliziertem Weg. Und wir fragen: Was hat das mit uns zu tun? Mit unseren Entscheidungen, unserer Verantwortung, unserer Sehnsucht nach Vergebung?

Lassen Sie sich einladen zu einem Gottesdienst mal anders – mit Impulsen, die zum Nachdenken anregen, mit Musik und Momenten der Stille.

Termine:

- 08. März 2026, 10:30 Uhr – Epiphaniaskirche, Eschau
- 15. März 2026, 18:00 Uhr – Volksschule Elsavatal, Heimbuchenthal

Kontakte

GEMEINDEBÜRO DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDE ESCHAU

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch von 09.00-12.00 Uhr
Donnerstag von 14.30-18.00 Uhr

Assistenz im Pfarramt Britta Heider, 09374/1270, pfarramt.eschau@elkb.de *Büroleitung, Spendenverwaltug, Annahme von Kasualien etc.*

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE ESCHAU
MIT MÖNCHBERG, RÖLLBACH, SCHMACHTENBERG, RÜCK-SCHIPPACH, DAMMBACH, HEIMBUCHENTHAL

RATHAUSSTRASSE 17, 63863 ESCHAU
TELEFON: 09374/1270 TELEFAX: 09374/1202 MAIL: PFARRAMT.ESCHAU@ELKB.DE

Gemeindediakonin — Anke Himmel – *Seniorenarbeit, Erwachsenenbildung, Ökumene* 0170/2658588 anke.himmel@elkb.de

Jugendreferentin — Lena Riegel – *Arbeit mit Kindern und Jugendlichen*, 0170/1893566, lena.riegel@elkb.de

Internet: www.eschau-evangelisch.de oder auf Instagram

Kreisverband
Miltenberg-Obernburg

Bayerisches
Rotes
Kreuz

Zuhause gut leben

- Ambulante Pflege
- Essen auf Rädern
- Fahrdienst
- Hausnotruf
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Pflegeberatung
- Tagespflege

BRK-ServiceZentrum · Römerstr. 93 · 63785 Obernburg · 06022 6181-0
BRK-ServiceCenter · Burgweg 22 · 63897 Miltenberg · 09371 668008-0
info@brk-mil.de · brk-mil.de

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten,
Herrn 1. Bgm. Gerhard Rüth, der SPD-Fraktion, dem SPD-OV Elsenfeld,
der AWO, dem TSV Eintracht Eschau, dem VVE, der Ev. Kirchengemeinde und allen anderen Gratulanten, die mich anlässlich meines

70. Geburtstags

so zahlreich mit Geschenken und Glückwünschen erfreut haben.
Besonderen Dank an Fam. Schecher mit Team vom
Gasthaus Spessartblick für die vorzügliche Bewirtung.

Georg Horlebein, Eschau im Januar 2026

Ackerland zu kaufen gesucht!

0178-2697300

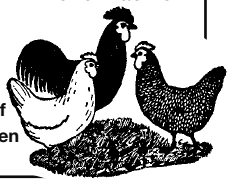
Geflügelverkauf

Verkaufstag:
Mittwoch 11.03.26

Junghennen bis legereif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.

Wildensee,
Feuerwehr 7.30 Uhr

Eschau,
Gast. Löwe 7.45 Uhr



Marktheidenfelder Geflügelhof
97834 Birkenfeld-Billingshausen
Telefon: (09398) 993 5560

Das Leben geht weiter, die Erinnerung bleibt
und wenn wir an dich denken, lächeln wir und sagen:
„Weißt du noch?“

Steffen Kleinschmitt

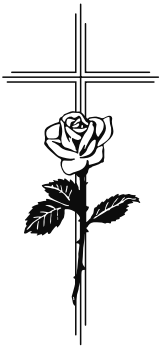
* 31.08.1973 † 21.01.2026

Für jedes geschriebene und gesprochene Wort,
jede Umarmung, jedes Lächeln, jeder stumme Blick,
wenn einfach die Worte fehlten.
Es hat uns tief bewegt, spendet Trost und gibt uns Kraft.
Dafür sagen wir von Herzen DANKE!

Im Namen aller Angehörigen
Anja Schmitt

Eschau/Obernau, Februar 2026

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben und die mit uns

Hermine Dyroff, geb. Horlebein

13.01.1929 - 05.02.2026

auf dem letzten Weg so zahlreich begleitet haben.

Besonders bedanken wir uns bei Diakonin Frau Himmel für die tröstenden Worte, beim Bestattungsteam Völker, dem Hausarzt Herrn Katte und Team, dem Pflegeteam des Roten Kreuzes und dem Wanderverein Eschau.

In liebevoller Erinnerung

Rosemarie, Dorothea, Michael und Kurt mit Familien

Eschau, im Februar 2026

Hobbacher Wählergemeinschaft (HWG)

Ihre Kandidaten der HWG

Fahrdienst Wehren

Weidengraben 13, 63863 Eschau

Telefon: 09374 / 2315
Handy: 0151 / 58039114
E-Mail: mietwagenservice@wehren.org

Krankenfahrten | Flughafentransfer | Kurierfahrten | Firmenfahrten | Shuttleservice | Schülertransporte | Kurfahrten Rehafahrten | Ausflugsfahrten | Personentransporte

Pflegeheim im St.Elisabethenstift GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 8:00 bis 19:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u.feiertags!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

bpd Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Mitglied im PFLEGENETZ Landkreis Miltenberg gemeinsam stark für die Pflege

Wenn die Seele Flügel bekommt, sind wir mit Herz und Verstand an Ihrer Seite!

In der Stunde des Verlustes eines geliebten Menschen ist die richtige Betreuung unerlässlich.

Wir versprechen Ihnen eine persönliche und einfühlsame Betreuung, einen liebevollen Umgang mit dem Verstorbenen sowie einen individuellen und würdevollen Abschied!

Besuchen Sie unsere Online-Gedenkseite, entzünden Sie eine Kerze und finden Sie aktuelle Bestattungstermine.

Trauerhilfe mit Herz
Bestattungen Brand

... auf allen Friedhöfen für Sie tätig.

info@trauerhilfemitherz.de

Dammbach | Leidersbach | Heimbuchenthal
Großheubach | Bessenbach | Aschaffenburg

Telefon 06092 / 465 9999

SOZIALSTATION ELSENFELD

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

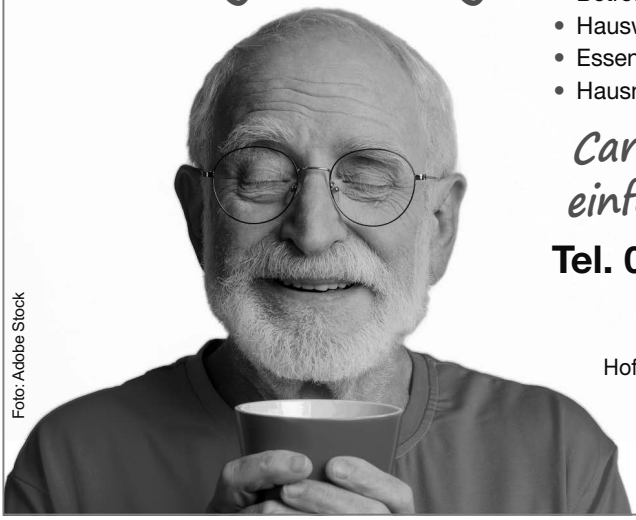


Foto: Adobe Stock

Caritas. Weil es sich einfach gut anfühlt!

Tel. 0 60 22 / 26 56 80

www.caritas-mil.de

Sozialstation Elsenfeld
Hofstetter Str. 1-3 | 63820 Elsenfeld

Not sehen und handeln.
Caritas
caritas

Herzlichen Dank

sagen wir Allen, die sich mit uns verbunden fühlten und zum Abschied unserer Mutter, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Danke an Frau Soban für die einfühlsamen Worte und dem Bestattungsteam Völker für die liebevolle Organisation der Trauerfeier und Beisetzung.

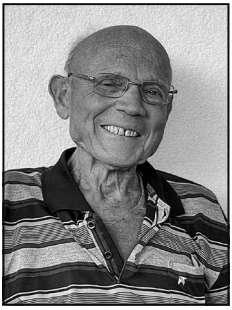
Maria Becker

** 26.5.1934*
+26.1.2026

Familie Elke Ebert

Familie Ralf Schwinn

„Das was einen lieben Menschen unvergessen macht, sind seine Taten und liebevollen Geschichten, die es von ihm gibt."



Herbert Flechsenhaar

* 30.07.1935
† 30.01.2026

Wildensee

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Weggefährten, die ihre Verbundenheit in so liebevoller Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser besonderer Dank gilt Frau Anke Himmel für ihre einfühlsamen Worte, dem Bestattungsteam Völker für die gefühlvolle Betreuung der Beisetzung, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Schützenverein Wildensee für ihre würdevollen Reden und dem Gasthaus „Zum Hirschen" für die gute Bewirtung.

Roland, Bernd und Ruth mit Familien

Bestattungen Völker

Seit über 100 Jahren
Ihre Bestattungsfirma vor Ort

Eschau, Sommerau, Hobbach, Wildensee

Im Trauerfall sind wir rund um die Uhr für Sie da, auch an Sonn- und Feiertagen.

Tel. 0157 87652865

- Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
- Erd- und Feuerbestattung
- Regelung behördlicher Angelegenheiten
- Überführung vom Sterbeort zum Bestattungsort
- Einkleiden und Einbetten
- Erstellen und Vermitteln von Sterbeanzeigen
- Gestalten und Erstellen von Trauerdrucksachen

BERK Immobilien

Immobilie geerbt und viel zu groß?
Haus nicht als Altersimmobilie geeignet?

Wir bewerten Ihre Immobilie kostenlos und sorgen für den reibungslosen Verkauf: Exposé, Besichtigungen, Verhandlungen, Notartermin. Begleitung bis zur Übergabe nach erfolgter Kaufpreiszahlung.

Freies Erstgespräch und Beratung:

Stefan Weis
DEKRA zertifizierter selbst. Immobilienmakler
Hauptstraße 97 | 63897 Miltenberg
09371 6681322 | 0170 9616950
weis@berk-online.de | www.berk-online.de

BERK Immobilien | Hauptstr. 97 | 63897 Miltenberg | **www.berk-online.de**

Das Beste wählen!

Fenster + Türen

www.loewe-fenster.de

LÖWE Fenster Löffler GmbH
in Kleinwallstadt
und Rödermark

Wir halten unsere Versprechen.

Herausgeber: Schriftleitung und Verlag Markt Eschau - Auflage 1858
Druck: Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG, Ostring 9a · 63762 Großostheim
© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www pixabay.com